

Rahmenprogramm

Stadtpark-Skulpturen

Vom 24. Juni 2017 bis Juni 2018 wird eine Auswahl von Skulpturen des Vereins [kunstwerk] krastal im Stadtpark Villach ausgestellt. Im Kontext mit den Bildhauersymposien und interdisziplinären Projekten des Kunstwerk Krastal 2017 ist diese Skulpturenausstellung im Villacher Stadtpark Teil der 50-jährigen Geschichte des Bildhauersymposions [kunstwerk] krastal.

Samstag, 24. Juni 2017, Treffpunkt Galerie Freihausgasse 10.30 Uhr

Klangspaziergang und Performance mit „Schall und Rauch“ zum Stadtpark Villach und Eröffnung der „Stadtpark-Skulpturen“ Ausstellung. Rundgang mit **Wolfgang Wohlfahrt, Helmut Machhammer**

Stadtpark-Skulpturen von:

Li-Zhao, Erika Inger, Birgit Knappe, Wilhelm Pleschberger, Beáta Rostás, Max Seibald, Heliane Wiesauer-Reiterer, Wolfgang Wohlfahrt

Orte der Kunst sind Rastplätze, Stationen der Besinnung oder der Erkenntnis, die für jeden offen und erfahrbar sind. Insbesondere für Menschen die neugierig und interessiert sind, können gewöhnliche Aufenthaltsorte zu Konzentrationspunkten und Schnittstellen für Veränderungen werden. Sie regen nicht nur zum Hinschauen und zum Innehalten an, sondern transformieren die Wahrnehmung dieser Orte und können so zu einer Gegenwelt unseres Alltages werden.

Konzept und Organisation der Stadtpark-Skulpturen: Wolfgang Wohlfahrt, Helmut Machhammer in Zusammenarbeit mit der Galerie der Freihausgasse Villach

Stadtpark Skulpturenrundgänge.

Treffpunkt Wilhelm Hohenheimstraße, Stadtpark Villach jeweils um 10.30 Uhr

Samstag, 22. Juli 2017, mit Helmut Machhammer

Samstag, 5. August 2017, mit Heliane Wiesauer-Reiterer

Samstag, 9. September 2017, mit Wolfgang Wohlfahrt

Samstag, 15. Juli und Samstag, 19. August 2017, 10 – 12 Uhr

Kunstvolle Steine! Kunstwerk, Schmuckstück, Talisman – was ein Stein alles werden kann!

Vom Steineverziern für die kleineren bis zum Specksteinbearbeiten für die größeren TeilnehmerInnen – alle können am Ende ihre selbstgefertigten Kunstwerke aus Stein mit nach Hause nehmen. Rundgang & Workshop für Kinder von 3 – 13 Jahren (Gruppeneinteilung nach Alter) mit **Simone Dueller**. Materialkostenbeitrag: 2 €. Bitte um Anmeldung bei Simone Dueller unter 0699/11883791

Zusatztermine in den Sommerferien für Gruppen ab ca. 8 Kindern gerne nach Terminvereinbarung

Freitag, 8. September 2017, 19 Uhr

Finissage mit „Scholler & More“

Polyphon verstrickte Jodler aus dem Alpenraum mit **Erika Inger, Willi Mayer und Claudia Zwischenbrugger**.

Kunstvermittlung:

Für Kindergärten, Volksschulen, Unter- und Oberstufen bieten wir nach telefonischer Terminvereinbarung gerne Führungen und Workshops an. Anmeldungen bei: **Mag.ª Claudia Schaufß**, Tel. 04242 205-3450 und/oder -3420.

Galerie Freihausgasse · Galerie der Stadt Villach · Freihausgasse, A – 9500 Villach

Tel: +43(0)4242 / 205-3420 und/oder -3450

kultur@villach.at · www.villach.at

Kuratoren: **Erika Inger und Wolfgang Wohlfahrt**

Ausstellungsaufbau: **finnworks**

Galerieleitung: **Edith Eva Kapeller**

Mittwoch, Donnerstag, Freitag: 9–13 und 14–18 Uhr · Samstag: 9–15 Uhr

Ausstellungsdauer bis 9. September 2017

:galeriefreihausgasse

villach

[kunstwerk]
krastal

die ersten
fünfzig jahre

:galeriefreihausgasse

villach

Das [kunstwerk] krastal feiert „die ersten fünfzig jahre“.

Damit ist das [kunstwerk] krastal nicht nur eines der renommiertesten Symposien weltweit, sondern auch eines der Symposien mit der längsten Kontinuität.

Die Ausstellung in der Galerie Freihausgasse macht diese Kontinuität mit einer Timeline „Fünfzig Jahre Bildhauersymposien [kunstwerk] krastal von 1967 – 2017“ chronologisch sichtbar.

Die Namen hunderter TeilnehmerInnen aus 50 Symposien, die Titel der Projekte und Ausstellungen und die Geschichte des [kunstwerk] krastal zieht sich als grafische Linie entlang der Wände durch die Räume der Galerie. Beginnend mit dem ersten Bildhauer-Symposium im Jahre 1967 bis in die Gegenwart des 50. Symposions und dem aktuellen Jahresprogramm des [kunstwerk] krastal 2017.

Halbzeit - Die nächsten 50 Jahre

In dieser Timeline der ersten fünfzig Jahre werden Zeichnungen, Skulpturen, Modelle für interdisziplinäre Projekte, Soundskulpturen etc. gezeigt. Die Gesamtschau reflektiert den Geist des Aufbruchs im Krastal und orientiert sich thematisch an den Gegenwarts- und Zukunftsprojekten des Kunstkollektivs. Arbeiten von 50 KünstlerInnen und Künstlern und eine Auswahl von Projekten der vergangenen 50 Jahre, sollen Perspektiven für die nächsten fünfzig Jahre des Vereins [kunstwerk] krastal vermitteln.

mit:

Bella Ban, Peter Bär, Hans Bischoffshausen, Hella Böhm, James Clay, Peter Dörflinger, Otto Eder, Siegrid Friedmann, Markoto Fujiwara, Varda Ghivoly, Bruno Gironcoli, Herbert Golser, Margarethe Herzele, Lore Heuermann, Joachim Hoffmann, Erika Inger, Angelika Kampfer, Zeev Krischer, Andreas Klimbacher, Günter Kraus, Roland Kuch, Richard Künz, Milena Lah, Jure Markota, Helmut Machhammer, Mihai Marku, Gilo Moroder, Osamu Nakajma, Gerald Obersteiner, Peter Perz, Wilhelm Pleschberger, Ulrich Plieschnig, Karl Prantl, Caroline Ramersdorfer, Peter Ranacher, Arnold Reinthaler, Viktor Rogy, Brigitte Sasshofer, Max Seibald, Reuven Schärf, Meina Schellander, Peter H. Schurz, Natasha Smith, Rudolf Sommer, Stefan Sprenker, Hans Staudacher, Norio Takaoka, Sibylle Von Halem, Heliane Wiesauer-Reiterer, Wohlfahrt Wolfgang

Wie geht es nach einer fünfzigjährigen wechselvollen Geschichte eines kollektiven Kunstprojektes weiter? Zuerst mal mit einem vielschichtigen Programm im Bildhauerhaus Krastal bei Villach zu „**50-Jahre [kunstwerk] krastal**“ - mit einer Vielzahl an wechselnden Ausstellungen von Mitgliedern und FreundInnen, Kunstprojekten, Lesungen, Konzerten, BildhauerZeichnungen. Und selbstverständlich steht auch ein Geburtstagsfest am Programm des Jubiläumsjahres.

Details dazu unter: www.krastal.com

Der Bürgermeister der Stadt Villach lädt ein zur
Eröffnung der Ausstellung

[kunstwerk] krastal **1967 – 2017** **die ersten fünfzig jahre**

am **Freitag, 23. Juni 2017, 19 Uhr**

Im Gespräch:

**Edith Eva Kapeller mit Erika Inger,
Helmut Machhammer und Wolfgang Wohlfahrt**

Eröffnung:

Bürgermeister Günther Albel

Musik:

**Improvisationen:
Wolfgang Puschnig, Saxophon**